

### Projektbeteiligte

**Projektsteuerung/Auftraggeber**  
M/SL, Kulturpalast im Wasserwerk e.V.

**Projektkoordination/Auftragnehmer**  
Planungsbüro

**Eigentümer**  
Kulturpalast im Wasserwerk e.V.

**Projektträger/-gruppe**  
Kulturpalast im Wasserwerk e.V., BKSM/Amt  
Kultur, BKSM/Denkmalenschutzamt, M/SL, M/SR

### Finanzierung

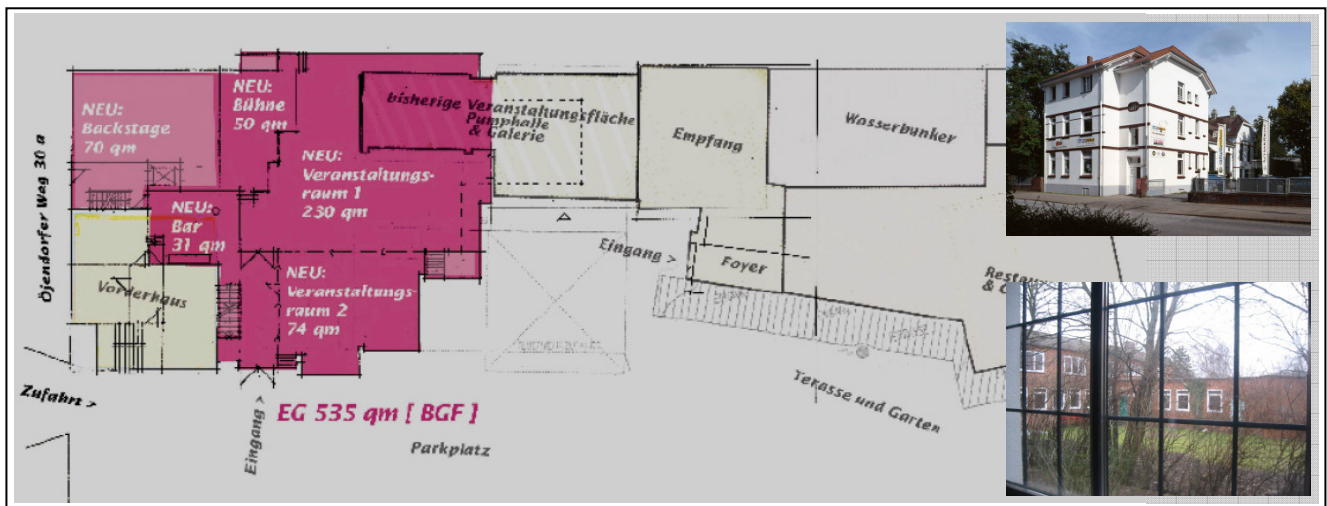
**Gesamtkosten** 3.000.000 bis  
4.000.000 Euro

**Öffentliche Mittel**  
BKMS  
BSB  
Bezirk (Aktive Stadtteilentwicklung)  
EFRE

**Private Mittel**  
Sponsoren

### Zeitschiene

**Projektbeginn** 2009



### Erläuterung

Der Kulturpalast im Wasserwerk e.V. ist seit Ausbau des Wasserwerkes im Jahr 1993 kulturelles Zentrum und etabliertes Veranstaltungszentrum für die Region Hamburg-Ost geworden. Mit jährlich circa 300 Veranstaltungen, etwa 200 regelmäßigen Angeboten der kulturellen Bildung, der Unterstützung von 70 freien Kulturgruppen und Arbeitskreisen aus der Region entwickelt und inszeniert der Kulturpalast kulturelle Entwicklungen und schärft kulturelle Profile. Seit 2004 hat der Kulturpalast seine Besucherzahlen mehr als verdoppelt (von 60.000 auf 145.000), regionale Netzwerkstrukturen intensiv ausgebaut und mit der HipHop Academy (HHAH) und den Klangstrolchen Prototypen einer regionalen Potenzial- und Nachwuchsförderung entwickelt. Um Strahlkraft und eine kulturelle Qualifizierungs- und Bildungsstrategie regional umsetzen zu können, bedarf es räumlicher Ressourcen und einer zentralen Infrastruktur: Ein zusätzlicher großer Veranstaltungssaal, mehrere Probe- und Schulungsräume, Medienwerkstatt, Lager, Logistik und Büroräume. Bei den betroffenen Gebäuden des Kulturpalastes handelt es sich um ein denkmalgeschütztes Ensemble. Die Erweiterungspläne müssen in Einklang mit dem BKSM/Denkmalenschutz entwickelt werden, sodass eine frühzeitige Beteiligung des Denkmalschutzamtes erforderlich ist.

### Ziele/Zielgruppe

Mit dem Erweiterungsbau werden die Ziele verfolgt, den Bewohner/innen des Entwicklungsraumes ein neues und mannigfaltiges Programm anzubieten und den Kulturpalast als Veranstaltungszentrum zunehmend zu etablieren.

### Stand

Die Entwurfsskizze gibt lediglich eine ungefähre Flächenverteilung wieder, daher müsste in einem nächsten Schritt ein Planungsbüro mit einer Entwurfsplanung beauftragt werden.